



# Der Anwendungsleitfaden und Zugang zur empirischen (Daten-)Basis für ein kommunales Bildungsmonitoring

Rendsburg, 14. September 2015



# Der Anwendungsleitfaden als theoretisches Grundgerüst

## Grundanliegen des Anwendungsleitfadens

- Grundsätzliche Anforderungen an ein kommunales Bildungsmonitoring und Begriffsklärungen
- Notwendigkeit der Darstellung von Bildung im Lebenslauf
- Bedeutung der Indikatoren- und Datenbasierung eines kommunalen Bildungsmonitorings
- Einbettung in ein Indikatorenmodell, das national und international anschlussfähig ist (Prozess-Kontext-Modell)
- Hinweise zur Arbeit mit dem Anwendungsleitfaden in der Praxis



# Der Anwendungsleitfaden als theoretisches Grundgerüst

## Themenbereiche des Anwendungsleitfadens

- A Rahmenbedingungen
- B Grundinformationen zur Bildung
- C Frühkindliche Bildung
- D Allgemeinbildende Schulen
- E Berufliche Bildung
- F Hochschulen
- G Weiterbildung
- H Non-formale und informelle Lernwelten



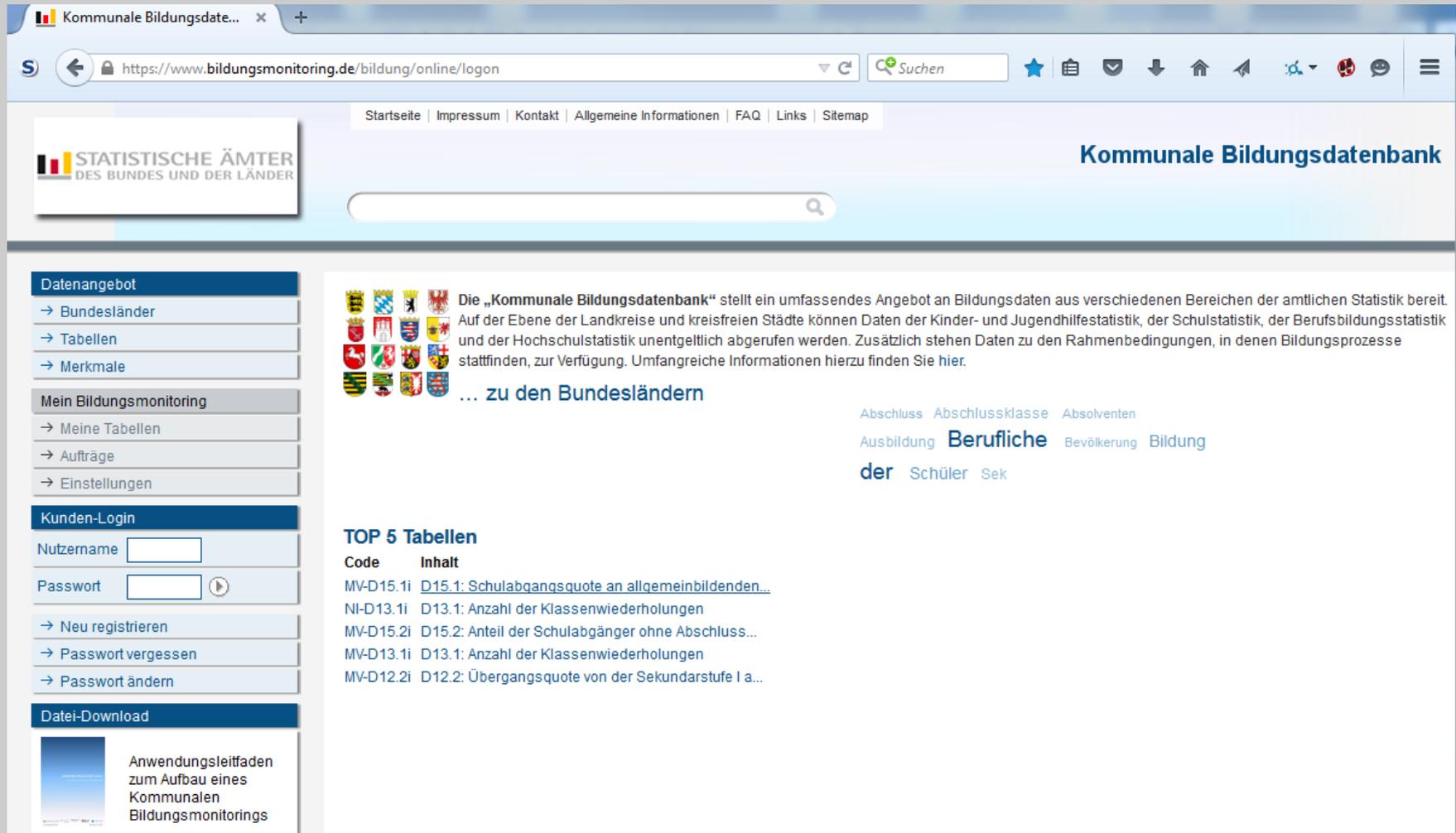
## Der Anwendungsleitfaden als theoretisches Grundgerüst

- Anwendungsleitfaden als theoretisches Grundgerüst und Orientierungsrahmen, der eine eigenständige Etablierung eines indikatorengestützten kommunalen Bildungsmonitorings ermöglicht
- Er stellt ein breites Spektrum an möglichen Indikatoren mit entsprechenden umfassenden Hintergrundinformationen bereit

### **ABER**

- Ein datenbasiertes kommunales Bildungsmonitoring muss die bildungspolitischen Gegebenheiten und Handlungsfelder der eigenen Kommune berücksichtigen
- Eine kommunalspezifische Auswahl an Indikatoren und Kennzahlen ist erforderlich

# Zugang zu Daten für das kommunale Bildungsmonitoring



Kommunale Bildungsdatenbank

Startseite | Impressum | Kontakt | Allgemeine Informationen | FAQ | Links | Sitemap

STATISTISCHE ÄMTER  
DES BUNDES UND DER LÄNDER

**Datenangebot**

- Bundesländer
- Tabellen
- Merkmale

**Mein Bildungsmonitoring**

- Meine Tabellen
- Aufträge
- Einstellungen

**Kunden-Login**

Nutzername

Passwort

- Neu registrieren
- Passwort vergessen
- Passwort ändern

**Datei-Download**

Anwendungsleitfaden zum Aufbau eines Kommunalen Bildungsmonitorings

Die „Kommunale Bildungsdatenbank“ stellt ein umfassendes Angebot an Bildungsdaten aus verschiedenen Bereichen der amtlichen Statistik bereit. Auf der Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte können Daten der Kinder- und Jugendhilfestatistik, der Schulstatistik, der Berufsbildungsstatistik und der Hochschulstatistik unentgeltlich abgerufen werden. Zusätzlich stehen Daten zu den Rahmenbedingungen, in denen Bildungsprozesse stattfinden, zur Verfügung. Umfangreiche Informationen hierzu finden Sie [hier](#).

**... zu den Bundesländern**

Abschluss Abschlussklasse Absolventen  
Ausbildung **Berufliche** Bevölkerung Bildung  
der Schüler Sek

**TOP 5 Tabellen**

Code	Inhalt
MV-D15.1i	<a href="#">D15.1: Schulabgangsquote an allgemeinbildenden...</a>
NI-D13.1i	D13.1: Anzahl der Klassenwiederholungen
MV-D15.2i	D15.2: Anteil der Schulabgänger ohne Abschluss...
MV-D13.1i	D13.1: Anzahl der Klassenwiederholungen
MV-D12.2i	D12.2: Übergangsquote von der Sekundarstufe I a...

# Zugang zu Daten für das kommunale Bildungsmonitoring

Startseite > Bundesländer

**Datenangebot**

- Bundesländer
- Tabellen
- Merkmale

**Mein Bildungsmonitoring**

- Meine Tabellen
- Aufträge
- Einstellungen

**Kunden-Login**

Nutzername

Passwort  

- Neu registrieren
- Passwort vergessen
- Passwort ändern

**Datei-Download**



Anwendungsleitfaden  
zum Aufbau eines  
Kommunalen  
Bildungsmonitorings

**Bundesländer**

Code	Inhalt
01	Schleswig-Holstein
02	Hamburg
03	Niedersachsen
04	Bremen
05	Nordrhein-Westfalen
06	Hessen
07	Rheinland-Pfalz
08	Baden-Württemberg
09	Bayern
10	Saarland
11	Berlin
12	Brandenburg
13	Mecklenburg-Vorpommern
14	Sachsen
15	Sachsen-Anhalt
16	Thüringen

## Zugang zu Daten für das kommunale Bildungsmonitoring

Startseite > Bundesländer

**Datenangebot**

- Bundesländer
- Tabellen
- Merkmale

**Mein Bildungsmonitoring**

- Meine Tabellen
- Aufträge
- Einstellungen

**Kunden-Login**

Nutzername

Passwort  

- Neu registrieren
- Passwort vergessen
- Passwort ändern

**Datei-Download**

 Anwendungsleitfaden zum Aufbau eines Kommunalen Bildungsmonitorings

**Statistiken**

Code	Inhalt
01	Schleswig-Holstein
01-A	Schleswig-Holstein - Rahmenbedingungen
01-C	Schleswig-Holstein - Frühkindliche Bildung
01-D	Schleswig-Holstein - Allgemeinbildende Schulen
01-E	Schleswig-Holstein - Berufliche Bildung
01-F	Schleswig-Holstein - Hochschulen

# Zugang zu Daten für das kommunale Bildungsmonitoring

Startseite > Bundesländer > Tabellen

## Datenangebot

→ Bundesländer

→ Tabellen

→ Merkmale

## Mein Bildungsmonitoring

→ Meine Tabellen

→ Aufträge

→ Einstellungen

## Kunden-Login

Nutzername

Passwort  

→ Neu registrieren

→ Passwort vergessen

→ Passwort ändern

## Datei-Download



Anwendungsleitfaden  
zum Aufbau eines  
Kommunalen  
Bildungsmonitorings

## Tabellen

Verknüpfung mit: Statistik 01–D

Inhalt: Schleswig-Holstein - Allgemeinbildende Schulen

Code ▲▼	Inhalt
SH-D06.1i	D6.1: Anzahl, Art und Trägerschaft der allgemeinbildenden Schulen
SH-D07.1i	D7.1: Schülerinnen- und Schülerzahlen nach Schulart an allgemeinbildenden Schulen
SH-D09.1i	D9.1: Ausstattung mit Lehrkräften an allgemeinbildenden Schulen
SH-D11.1i	D11.1: Anteil der früh bzw. spät eingeschulten Kinder
SH-D12.1i	D12.1: Übergangsquote von der Grundschule auf weiterführende Schulen
SH-D12.2i	D12.2: Übergangsquote von der Sekundarstufe I auf Sekundarstufe II
SH-D12.3i	D12.3: Quote der Schulartwechsel in den Klassenstufen 7 bis 9
SH-D12.4ai	D12.4a: Quote der Übergänge von allgemeinen Schulen an Förderzentren
SH-D12.4bi	D12.4b: Quote der Übergänge von Förderzentren an allgemeine Schulen
SH-D13.1i	D13.1: Anzahl der Klassenwiederholungen
SH-D15.1i	D15.1: Schulabgangsquote an allgemeinbildenden Schulen
SH-D15.2i	D15.2: Anteil der Schulabgänger ohne Abschluss der Sekundarstufe I

zurück



# Zugang zu Daten für das kommunale Bildungsmonitoring

## D12.1: Übergangsquote von der Grundschule auf weiterführende Schulen

Schleswig-Holstein - Allgemeinbildende Schulen

Schuljahr Kreise, kreisfreie Städte und Land	Übergänge insgesamt	Übergänge auf weiterführende Schulen										
		Regionalschulen			Gymnasien		Freie Waldorfschulen		Gemeinschaftsschulen		Förderzentren	
		Übergänge			Übergänge		Übergänge		Übergänge		Übergänge	
		Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2013/14												
01 Schleswig-Holstein	24356	2382	9,8	9673	39,7	41	0,2	12174	50	86	0,4	
01001 Flensburg, Kreisfreie Stadt	.	-	-	354	.	.	.	561	.	2	.	
01054 Nordfriesland, Landkreis	1553	312	20,1	535	34,4	-	-	706	45,5	-	-	
2012/13												
01 Schleswig-Holstein	25085	3262	13	9852	39,3	41	0,2	11853	47,3	77	0,3	
01001 Flensburg, Kreisfreie Stadt	926	-	-	375	40,5	-	-	551	59,5	-	-	
01054 Nordfriesland, Landkreis	1573	383	24,3	555	35,3	-	-	633	40,2	2	0,1	
- Verteilung der Fünftklässler mit schulischer Herkunft Grundschule auf die weiterführenden Schularten												
- Schüler von Gemeinschaftsschulen beinhalten auch Schüler von Integrierten Gesamtschulen												
© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein												
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit												
Quellenangabe gestattet.												
Stand: 07.09.2015 / 14:15:06												



# Zugang zu Daten für das kommunale Bildungsmonitoring

## Grundanliegen der Kommunalen Bildungsdatenbank

- Flächendeckende Datenbereitstellung zentraler Kennzahlen für den Bildungsbereich für alle Landkreise und kreisfreien Städte als Zielgruppe
- Berücksichtigung von Landesspezifika
- Einfacher Datenzugang und Datenabruf
- Bereitstellung aktueller und plausibilisierter Daten
- Bereitstellung weiterer Information (Theorie, Methodik)



# Zugang zu Daten für das kommunale Bildungsmonitoring

## Weitere Datenquellen

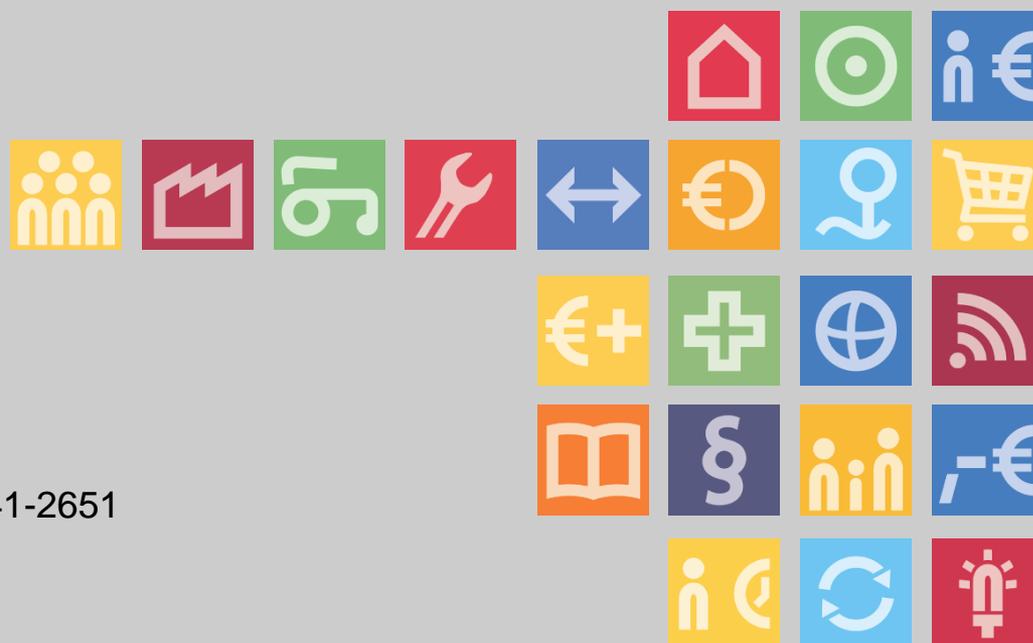
- Volkshochschulstatistik
- Deutsche Bibliotheksstatistik
- Bundesagentur für Arbeit
- Kammern (Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und Landwirtschaftskammern)
- Öffentlich geförderte Einrichtungen (z.B. Museen, Musik- und Kunstschulen)
- Einrichtungen von Gewerkschaften und gewerkschaftsnahe Einrichtungen (z.B. Bundesarbeitskreis Arbeit und Leben)
- Politische Parteien, Stiftungen oder Verbände (z.B. Wuppertaler Kreis)
- Eigene Erhebungen



## Zugang zu Daten für das kommunale Bildungsmonitoring

- Umfangreicher Datenbestand für ein Kommunales Bildungsmonitoring ist vorhanden
- Kommunales Bildungsmonitoring muss sich dabei auf eine Vielzahl von Datenangeboten und Datenquellen stützen
- Zahlreiche Daten liegen auch in der eigenen Kommune vor und können entsprechend genutzt werden
- Eigene Datenerhebungen

# Vielen Dank für Ihr Interesse!



Christoph Fischer  
Christoph.Fischer@stala.bwl.de/ 0711 641-2651